

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

SG Franken 06 Sennfeld : SpVgg Hambach II
Dienstag, 07.11.2023, 19:30 Uhr

Hoffmann und Volpert in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf die SG Franken 06 Sennfeld am Dienstag, den 07. November im 5. Saisonspiel auf die SpVgg Hambach II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 13:31 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Hoffmann und Volpert. Erstaunlich war, dass die SG Franken 06 Sennfeld diese Partie mit einem und die SpVgg Hambach II mit einem Ersatzspieler bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Ludwig / Wolfgramm in ihrem Doppel gegen Hoffmann / Emmerling etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was war das für eine Wendung des Spiels! Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Volpert / Hasler war für Hergenröder / Wenzel schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die gewinnbringende Taktik fehlte anschließend Reuss und Bauer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Volpert und Zettner ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Frank Ludwig bekam im Anschluss seinen Gegner Andreas Volpert beim klaren 2:11, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine knappe Niederlage gab es für Jürgen Wolfgramm beim 5:11, 11:5, 8:11, 11:9, 9:11 gegen Roman Hoffmann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Anschließend ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jürgen Hergenröder bei seiner 1:3-Niederlage von Christian Volpert dann doch niedergedrungen worden. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Wenzel und Stefan Emmerling entschieden, das Michael Wenzel letztendlich gewann. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Martin Reuss gelang es daraufhin Wolfgang Zettner zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Julian Bauer gegen Bernd Hasler. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Franken 06 Sennfeld und der SpVgg Hambach II. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Frank Ludwig bei seiner 1:3-Niederlage von Roman Hoffmann dann doch niedergedrungen worden. Chancenlos war daraufhin Jürgen Wolfgramm gegen Andreas Volpert nicht, aber mehr als ein 5:11, 5:11, 11:9, 1:11 war nicht zu holen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Franken 06 Sennfeld am 21.11.2023 gegen den TSV Essleben 1928 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.11.2023 gegen die DJK Hergolshausen mitnehmen.

Statistik:

SG Franken 06 Sennfeld

Doppel: Ludwig / Wolfgramm 0:1, Hergenröder / Wenzel 0:1, Reuss / Bauer 0:1

Einzel: F. Ludwig 0:2, J. Wolfgramm 0:2, J. Hergenröder 0:1, M. Wenzel 1:0, M. Reuss 1:0, J. Bauer 0:1

SpVgg Hambach II

Doppel: Volpert / Hasler 1:0, Hoffmann / Emmerling 1:0, Volpert / Zettner 1:0

Einzel: R. Hoffmann 2:0, A. Volpert 2:0, S. Emmerling 0:1, C. Volpert 1:0, B. Hasler 1:0, W. Zettner 0:1